

Darij vom
Tempel zu
bawen.



Da befalch der könig Darius / das man suchen solt in der Cankelen im Scharzhause des Königes / die zu Babel lag. Da fand man zu Ahmetha im Schlos das in Medien ligt ein Buch / vnd stund also drinnen eine Geschicht geschrieben. Im ersten jar des Königes Cores / befalch der könig Cores / das haus Gottes zu Jerusalem zu bawen / an der Stet da man opffert / vnd den Grund legen zur höhe sechzig ellen vnd zur weite auch sechzig ellen. Vnd drey wende von allerley steinen / vnd eine wand von holz / Vnd die kost sol vom hause des Königes gegeben werden. Dazu die gülden vnd silberne Gefesse des hauses Gottes / die NebucadNazar aus dem Tempel zu Jerusalem genommen / vnd gen Babel gebracht hatte / sol man wider geben / das sie wider gebracht werden in den Tempel zu Jerusalem an ire stat im hause Gottes.

Sup. 1. 5.

Befehl Da-
rü vom Tempel zu
bawen.

So macht euch nu ferne von jnen / du Thathnai Landpfleger jenseid des wassers / vnd Sthar Bosnai / vnd jrer Rat von Aphasach / die jr jenseid des wassers seid. Lasset sie erbeiten am hause Gottes / das der Jüden Landpfleger vnd ire Eltesten das haus Gottes bawen an seiner Stet. Auch ist von mir befolhen / was man den eltesten Juda thun sol zu bawen das haus Gottes / nemlich / Das man aus des Königes gütern von den Renten jenseid des wassers mit vleis neme / vnd gebts den Leuten vnd das man jnen nicht were.

Vnd ob sie dürfften Kelber / Lemmer oder Böcke zum Brandopffer dem Gott von Himmel / weizen / saltz / wein vnd öle / nach der weise der Priester zu Jerusalem / Sol man jnen geben teglich sein gebür / Vnd das solchs nicht hinderlich geschehe / Das sie opffern zum süßen geruch dem Gott von Himmel / vnd bitten für des Königes leben vnd seiner Kinder. Von mir ist solcher befelch geschehen / Vnd welcher Mensch diese wort verendert / von des hause sol man einen balcken nemen / vnd auffrichten / vnd in dran hengen / vnd sein haus sol dem Gericht verfallen sein / vmb der that willen. Der Gott aber der im Himmel wonet / bringe vmb alle Könige vnd Volck / das seine hand ausreckt zu endern vnd zu brechen das haus Gottes in Jerusalem. Ich Darius habe dis befolhen / das es mit vleis gethan werde.

Tempel voll
bracht.

Das stheten mit vleis Thathnai der Landpfleger jenseid dem wasser / vnd Sthar Bosnai mit jrem Rat / zu welchen der könig Darius gesand hatte. Vnd die eltesten der Jüden baweten / vnd es gieng von statten durch die weissagung der Propheten Haggai vnd Sacharja / des sons Jddo / vnd baweten vnd richteten auff nach dem befelch des Gottes Israel / vnd nach dem befelch Cores / Darij vnd Arthasastha der Königen in Persen. Vnd volbrachten das haus / bis an dritten tag des monden Adar / das war das sechste jar des Königreichs des Königes Darij.

Einwei-
hung des Tem-
pels.

Und die kinder Israel / die Priester / die Leuten / vnd die andern kinder der Gefengnis hielten Einweihung des hauses Gottes mit freuden. Vnd opfferten auff die Einweihung des hauses Gottes / hundert Kelber / zwey hundert Lemmer / vier hundert Böcke / vnd zum Sundopffer für ganzes Israel zwelff Ziegenböcke / nach der zal der stemme Israel. Vnd stelleten die Priester in ire Ordnung / vnd die Leuten in ire hut / zu dienen Gott der in Israel ist / wie es geschrieben stehet im buch Mose.

Passah
gehalten.

Vnd die kinder des Gefengnis hielten Passah im vierzehenden tage des ersten monden. Denn die Priester vnd Leuten hatten sich gereinigt / das sie alle rein waren / wie ein Man / vnd schlachteten das Passah für alle kinder des Gefengnis / vnd für ire brüder die Priester vnd für sich. Vnd die kinder Israel / die aus dem Gefengnis waren wider komen / vnd alle die sich zu jnen abgesondert hatten von der unreinigkeit der Heiden im Lande / zu suchen den HERREN den Gott Israel / assen vnd hielten das Fest der ungeseyrten brot / sieben

sieben